

Auf ein schlummerndes Kind

von Christian Friedrich Hebbel

Notizen / Anmerkungen

- 1 Wenn ich, o Kindlein, vor dir stehe,
- 2 Wenn ich im Traum dich lächeln sehe,
- 3 Wenn du erglühst so wunderbar,
- 4 Da ahne ich mit süßem Grauen:
- 5 Dürft' ich in deine Träume schauen,
- 6 So wär' mir Alles, Alles klar!

- 7 Dir ist die Erde noch verschlossen,
- 8 Du hast noch keine Lust genossen,
- 9 Noch ist kein Glück, was du empfindest;
- 10 Wie könntest du so süß denn träumen,
- 11 Wenn du nicht noch in jenen Räumen,
- 12 Woher du kamest, dich erging'st?

Das Gedicht „[Auf ein schlummerndes Kind](#)“ von [Christian Friedrich Hebbel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Christian Friedrich Hebbel	Titel	„Auf ein schlummerndes Kind“
Verse	12	Wörter	75
Strophen	2		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
